

Schutzkonzepte in Theorie und Praxis

Prof. Dr. Mechthild Wolff, Hochschule Landshut

Luxembourg, 16.07.2026



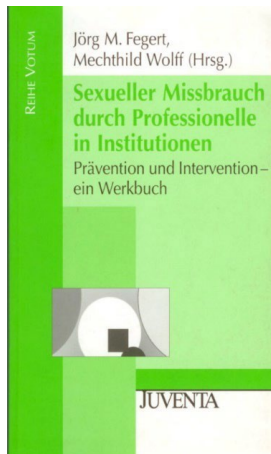
Mein fachlicher Hintergrund



2021



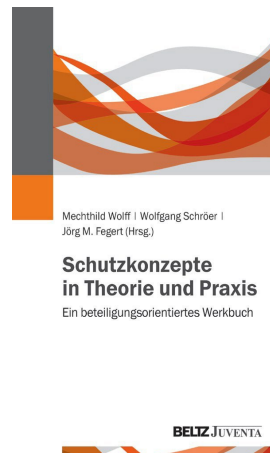
2022



2002, 2006



2015



2017



2018



2020

Digitale Toolkits zur Schutzkonzeptentwicklung:

2023: www.schutzkonzeptepflegekinderhilfe.de
(Code: schutzkonzepte)

Bücher:
www.beltz.de

! Im R 'n R Wheel geht es um eure persönlichen Rechte und die Regeln, die diese Rechte schützen. Schreibt außen auf, was das genau für eure Gruppe im Jugendverband bedeutet.



PaCoPro WORKSHOP-GUIDE FÜR JUGENLEITER*INNEN IN JUGENDVERBÄNDEN



Praktische Tipps & Ideen zur partizipativen Erarbeitung von Schutzkonzepten



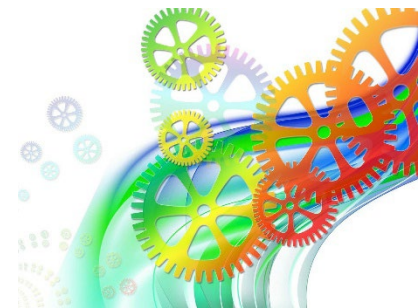
SchutzJu



Digitales Toolkits zur Schutzkonzeptentwicklung in Jugendverbänden:

2024: www.schutzkonzepte-partizipativ.de

Hintergründe und Definitionen im Kontext von Kinderschutz in Organisationen



Debatten über Kinderschutz seit den 90er Jahren - Weiterentwicklung von...

- Frühe Hilfen
- Gefährdungseinschätzungsbögen
- Ampelmodelle zur Gefahrenprognose
- Hausbesuche
- Ablaufschemata der Jugendämter für Interventionen
- Insofas, ISEF, Kinderschutzfachkräfte etc.
- Kinderschutzambulanzen in Kliniken
- Inobhutnahmeverfahren
- Hilfe und Unterstützung durch HzE- Maßnahmen
- etc.



DAS GROSSE TABU
Sexueller Missbrauch im Sport

EXKLUSIV Gewalt in Kitas

Wenn kleine Kinder Zeugen sind

Stand: 22.03.2023 05:01 Uhr

Es ist schwierig, seelische oder körperliche Gewalt in Kitas aufzuklären: Vorwürfe melden Träger und Personal nicht immer. Die Aufsicht ist teils überlastet und agiert uneinheitlich. Und auch Ermittler stoßen an Grenzen, wie BR-Recherchen belegen.

Sexuelle Obergriffe

EXTRA: **Winnenden**
Das Leid jugendlicher in diakonischen Einrichtungen

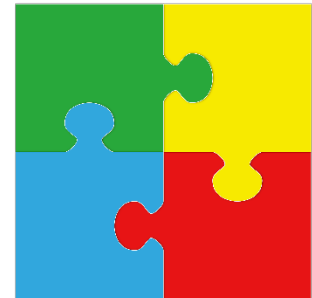
Ex-Heimkind löst Aufarbeitung aus
Vorwurf Prügel und sexueller Missbrauch in den 70er Jahren – Paulingerlände Winnenden lässt Vergangenes

Winnenden
Der Ort, an dem die Geschichte der Ex-Heimkinder beginnt. Im Zentrum steht die Paulingerlände, eine Einrichtung, die in den 1970er Jahren für die Aufnahme von Kindern aus der DDR eingerichtet wurde. Die Einrichtung wurde von der Diakonie Winnenden betrieben. In den 1970er Jahren wurde die Einrichtung für die Aufnahme von Kindern aus der DDR eingerichtet. Die Einrichtung wurde von der Diakonie Winnenden betrieben. In den 1970er Jahren wurde die Einrichtung für die Aufnahme von Kindern aus der DDR eingerichtet. Die Einrichtung wurde von der Diakonie Winnenden betrieben.

Ex-Heimkinder löst Aufarbeitung aus

Verletzungen von Rechten junger Menschen durch Erwachsene in professionellen Einrichtungen der Erziehung und Bildung als Anlass einer neuen Debatte seit 2010/2011:

- (sexualisierte) Gewalt
- entwürdigendes Erziehungsverhalten
- verbale und körperliche Übergriffe
- Vorenthalten von Informationen
- körperliche Bestrafungen
- ungerechtfertigte Medikamentengabe
- Grenzüberschreitungen
- Ausbleiben von Entwicklungsförderung
- mangelnde Beteiligung
- fehlende Beschwerdestrukturen
- ...



„Institutioneller Kinderschutz“

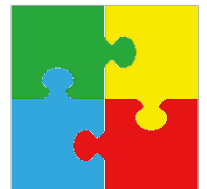
Runder Tisch Heimerziehung **2009/2010:**

- ✓ legt Unrecht in der **Heimerziehung der Nachkriegszeit** (sog. „Altfälle“) offen
- ✓ fordert **Entschädigungen** etc.

Runder Tisch **Sexueller Kindesmissbrauch** in Abhängigkeits- und Machtverhältnissen in privaten und öffentlichen Einrichtungen und im familiären Bereich (kurz: Runder Tisch Sexueller Kindesmissbrauch)

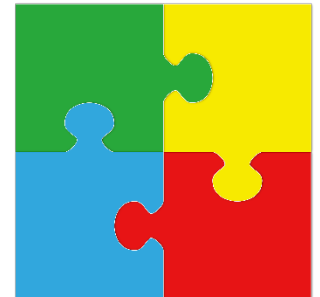
2010/2011:

- ✓ legt Unrecht in allen Bereichen offen, in denen sich Kinder und Jugendliche aufhalten
- ✓ fordert **institutionellen Kinderschutz durch Schutzkonzepte**
- ✓ fordert **Entschädigungen**
- ✓ fordert **Aufarbeitung** etc.



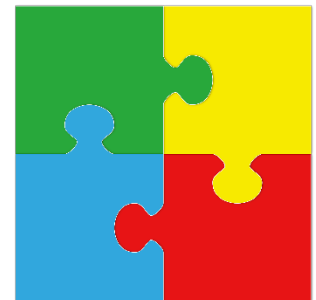
Neuer Fokus: Menschen in Organisationen ermächtigen

- Organisationen sind übermächtig und stets stärker als die Rechte des Einzelnen, d.h. der Einzelne kann in Organisationen entrechtet sein.
- Akteur*innen stellen diesen Mechanismus in Organisationen aktiv her.
- Abhängige Menschen müssen darum in ihrer Ohnmacht gegenüber helfenden Akteur*innen in Organisationen ermächtigt werden.



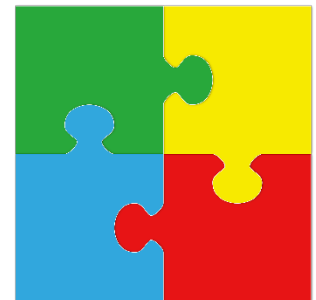
Schutzkonzepte im „institutionellen Kinderschutz“

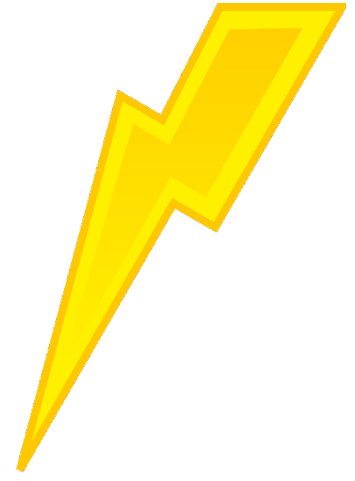
Schutzkonzepte sind alle Maßnahmen und Verfahren in Einrichtungen, die zur Sicherstellung höchstpersönlicher Rechte junger Menschen und anderer vulnerabler Gruppen auf Beteiligung, Beschwerde, Information und Schutz u.a. beitragen können.



„Institutionellen Kinderschutz“

Im institutionellen Kinderschutz steht der Schutz von jungen Menschen vor **Gewalt durch Fachkräfte und ehrenamtlich Tätige** im Zentrum. Mitunter wird das Schutzverständnis auf sexuellen Kindesmissbrauch reduziert.



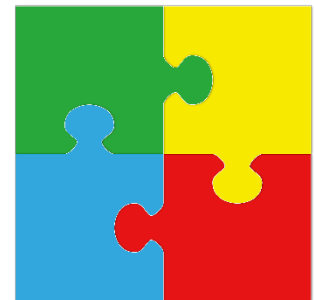


Verwirrung

Im Kinderschutz heißen alle jene Maßnahmen „Schutzkonzept“, die umgehend ergriffen werden müssen, um einen jungen Menschen nach einem Vorkommnis in Sicherheit zu bringen.

Schutzkonzepte als Schutzprozesse denken...

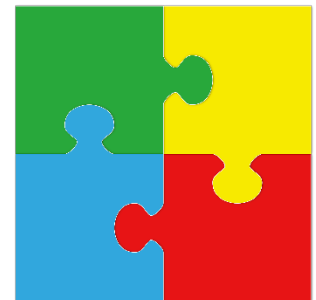
...alle **Maßnahmen und Verfahren**, die eine Organisation regelmäßig und verbindlich unternimmt, um die **unveräußerlichen Rechte** junger Menschen in Organisationen umzusetzen.



Schutzkonzepte sind...

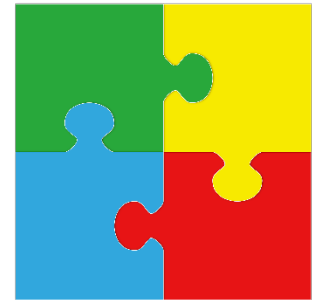
...**verbindliche und überschaubare Schriftstücke** mit konkreten Maßnahmen, die zusammen genommen ein Schutz**konzept** für die Organisationen ergeben.

Die Maßnahmen müssen alle Akteur*innen in den Organisationen **kennen und umsetzen**.



Partizipation als Querschnittsthema

Die partizipative Einbringung der Interessen von Eltern, Kindern und Jugendlichen in die Entwicklung von Schutzkonzepten trägt zu **Nachhaltigkeit und zur Selbstwirksamkeit** der Adressat*innen bei. Junge Menschen wissen in der Regel am besten, was gut für sie ist.



Reflexion + Aktion:

Verantwortung, Anerkennung von Leid, Konsequenzen, Entschuldigung, Rehabilitation etc.

Gefährdungs-
analyse
durchführen

Reflexion:

Über welche Macht verfügen wir?
Wie können wir jungen Menschen schaden?

Unrecht
aufarbeiten

Schutzkonzepte
als
Schutzprozesse
vor Ort

Präventions-
maßnahmen

Standardentwicklung:

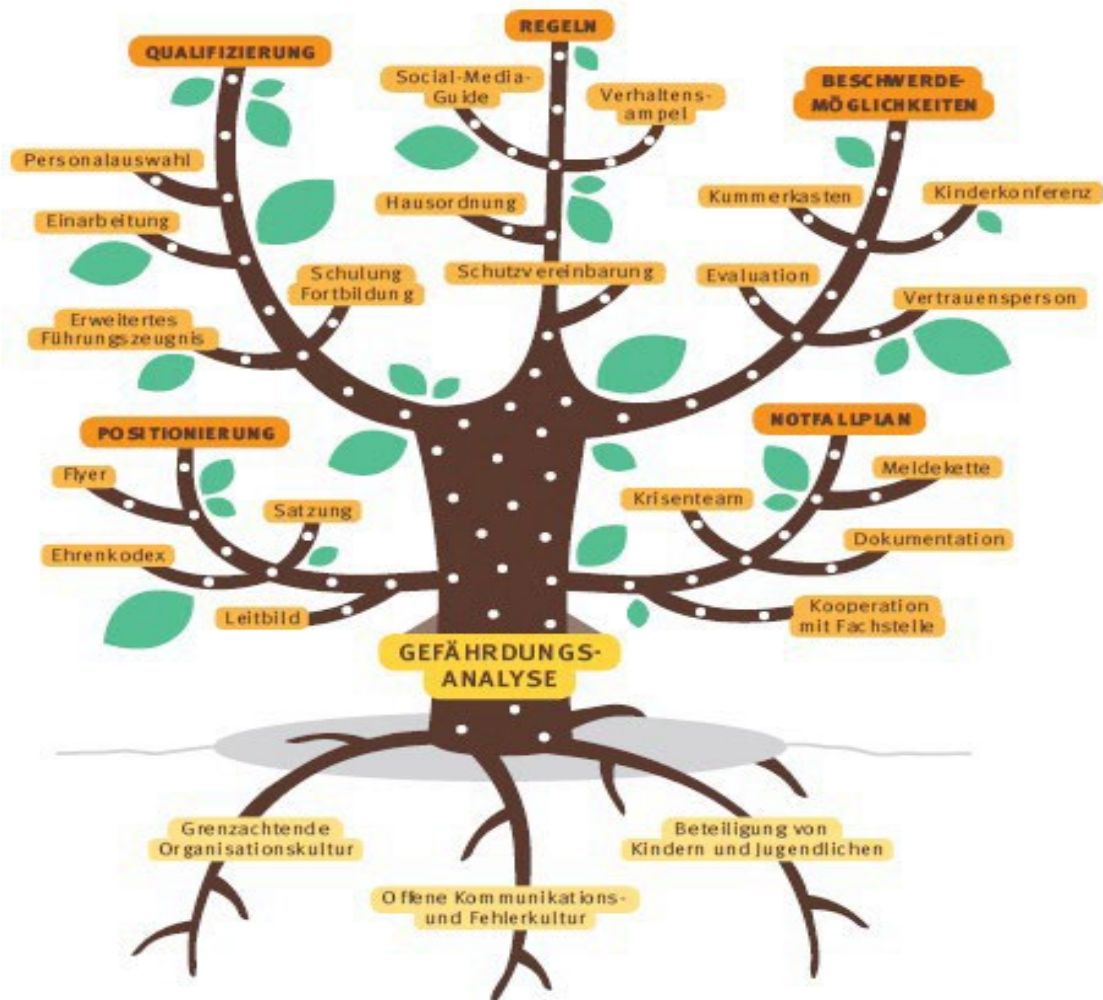
Dokumentation, Meldung, Eingreifen, Zuständigkeiten u.a.

Interventions-
plan erstellen

Entwicklung:

Information, Beteiligung
Beschwerde, Fortbildung,
Verhaltenskodex, -ampel,
Rechtekataloge u.a.

SCHUTZKONZEPT



Europäische Dimension:

- „**child and youth rights approach**“ für alle Organisationen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten als europäische Mainstream-Strategie
- Wahrung der höchstpersönlichen und unveräußerlichen Rechte junger Menschen in der Kinder- und Jugendhilfe zur Einlösung der UN-Kinderrechtskonvention

Bezug: Meysen, Thomas (2021): Kinderrechte-basierter Ansatz in der Kinderund Jugendhilfe: ein reflexives Plädoyer. In: Scheiwe, Kirsten; Schröer, Wolfgang; Wapler, Friederike; Wrase, Michael (Hg.): Der Rechtsstatus junger Menschen im Kinder- und Jugendrecht (S. 105-120). Baden-Baden: Nomos.





Seit 2021 in D

Gewaltschutzkonzepte in vielen Bereichen eine Pflichtaufgabe

Betriebserlaubnispflichtige stationäre Einrichtungen müssen Schutzkonzepte vorhalten, um gefördert zu werden.

Einrichtungen in der Eingliederungshilfe, Behindertenhilfe und Rehabilitation sind ebenfalls zur Umsetzung von Schutzkonzepten verpflichtet.



Ziel: Sicherung der Rechte und des Wohls von Kindern und Jugendlichen in D

Konzepte für:

- **Verfahren der Selbstvertretung**
- **Verfahren der Beteiligung**
- **Interne Beschwerdemöglichkeiten**
- **Externe Beschwerdemöglichkeiten**



Seit 2025 UBSKM-Gesetz in D:

**§ 79a SGB VIII Erweiterung: Schutzkonzepte in allen Bereichen
Qualitätskriterium, inklusiv ausgerichtet**

Der § 79a SGB VIII regelt die Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung in der Kinder- und Jugendhilfe. Er verpflichtet Träger, Grundsätze, Maßstäbe und Maßnahmen für ihre Leistungen, den Kinderschutz (§ 8a SGB VIII) und die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen stetig weiterzuentwickeln. Dies schließt verbindliche Schutzkonzepte zur Gewaltprävention ein. Auch spezifischen Bedürfnisse junger Menschen mit Behinderungen sollen Berücksichtigung finden.



Seit 2023 sind Schutzkonzepte an Schulen Pflicht in D

Die Kultusministerkonferenz hat in Deutschland einen Leitfaden für Schutzkonzepte an Schulen beschlossen mit einem Schwergewicht auf Prävention sexueller Gewalt an Schulen.

<https://www.kmk.org/aktuelles/artikelansicht/leitfaden-fuer-schutzkonzepte-und-massnahmen-gegen-sexuelle-gewalt-an-schulen-vorgestellt.html>



Fazit

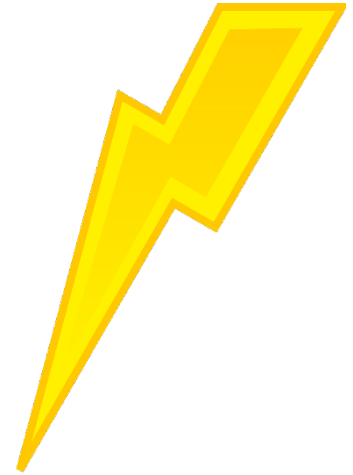
Der Kinderschutz wurde in Deutschland erweitert, er bezieht sich nunmehr auf den Schutz der höchstpersönlichen Rechte junger Menschen im Umfeld der Familie sowie in allen Einrichtungen der Erziehung und Bildung, Therapie und Behandlung.



**Schutzkonzepte haben das Ziel,
zu einer Kultur der Achtsamkeit für die Rechte
junger Menschen beizutragen!**

Wir wollen in Organisationen mehr über Unrecht reden,
Gefährdungen besser erkennen,
jungen Menschen besser zuhören und
gemeinsam konsequent gegen Unrecht handeln!

Drei NO-Gos der Schutzkonzepte

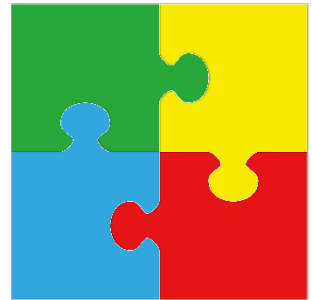


Wie ein Schutzkonzept **nicht** entstehen sollte...

- 1) ...am Schreibtisch von Führungskräften
- 2) ...als Download von einer anderen Einrichtung
- 3) ...als Loseblattsammlung zum Abheften...

Konkrete Beispiele

Informationsrechte junger Menschen inklusiv gewährleisten



„Entwicklungsgerechte“ Informationen zu den Fragen:

- ✓ Welche Rechte habe ich gegenüber einem Erwachsenen?
- ✓ Was darf eine Fachkraft nicht?
- ✓ Wann fängt Gewalt an?
- ✓ Was ist eine Beschwerde?
- ✓ Welche Beschwerderechte habe ich?
- ✓ Was passiert mit einer Beschwerde?
- ✓ Welche Rechte habe ich im Hilfeplanverfahren?
- ✓ Was ist eine Ombudschaftsstelle?
- ✓ Was ist eigentlich wichtig in unserer Gesellschaft?
- ✓ ...



Professionelle Sticker, Piktogramme, Bildergeschichten

METACOM Downloads: Symbols x



Lesezeichen importieren... Service Portal SB Portal Moodle

https://www.metacom-symbole.de/downloads/download_symbolsticker.html



Symbolsticker für handelsübliche Bücher



Symbolsticker (Sabina Lange) zum Buch „Sei ein Mädchen!“ mit Symboltext und MetaTalkDE 6x11 Pfaden
Sei_ein_Maedchen.zip



Symboltafel & Sticker (Hallbauer/Kitzinger) zum Buch „Katze kann zählen“, Pfadsticker für MetaTalkDE 6x11, 5x9
Katzekannzaehlen.pdf



Symboltafel & Sticker (Annette Kitzinger) zum Buch „Kuckuck, wer bist du?“, Pfade für MetaTalkDE 6x11
Kuckuck_wer_bist_du.pdf



Symboltafeln (Hallbauer, Hansen, Kitzinger) zum Buch „Pups, die Maus“ zum Lesen mit und ohne MetaTalkDE 6x11 Pfade
Pups_die_Maus.zip



Symboltafel, Sticker & Leseideen (Angela Hallbauer) zum Buch „Das ist ein Ball“, Pfadsticker für MetaTalkDE 6x11, 5x9
DasisteinBall.pdf

Das Material auf dieser Seite lässt sich nur in Ergänzung zu Büchern nutzen, die im Buchhandel zu erwerben sind. Symbolsticker zeigen den Weg zu den Wörtern in Kommunikationsapps wie z. B. MetaTalk. Kommunikationstafeln und Symboltexte ermöglichen das Mitlesen oder Kommentieren über Symbole.



Symbolsticker (Kitzinger/Westhauser/Winkelhaus) zum Buch „Max will immer küssen“, mit MetaTalkDE 6x11 und 5x9 Pfaden
Max_will_immer_kuessen.zip



Symboltafel (Sabina Lange) zum Wendebuch „Ich bin anders als du (Ich bin wie du)“,
Ich_bin_anders_als_du.pdf



Vereinfachter Symboltext (Katharina Dellai-Schöbi) zum Einkleben ins Buch „Der kleine Bär und sein kleines Boot“
DerkleineBaer_Boot.pdf



Z. B. www.pictoselector.eu/de

Z. B. www.metacom-symbole.de

Kinderrechte einfach erklärt

...Videos, Lieder, Bildergeschichten, Spiele....



UNICEF-Kinderrechtefibel



Wimmelbilder



Mal- und Rätselbuch

Kinderrechte kreativ mit jungen Menschen erarbeiten

Heft für Kinder, in dem sie ihre Rechte einkleben können, die Rechte werden allen Kindern erklärt und gemeinsam besprochen, wenn das Recht nicht eingelöst wird, pinnt das Kind einen Magnet an eine Pinwand mit dem entsprechenden Recht. Mit Kindern wird besprochen, dass dann eine Beschwerdesituation eintritt.

www.kinderrechte.de/kinderrechtekoffer/



Sprachliche Befähigung zur Mitteilung tabuisierter Themen und Gefühle

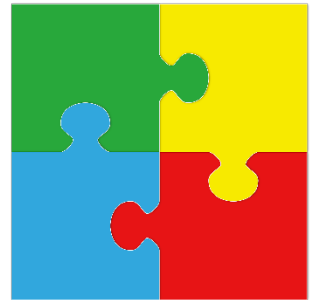
Die schwedische Kinderhilfsorganisation BRIS hat insgesamt 15 verschiedene Emojis entwickelt, damit Kinder und Jugendliche auch unschöne Erfahrungen via Smartphone ausdrücken und sich mit anderen darüber austauschen können. Die neu entwickelten

„Abused Emojis“ stellen Gewaltszenen gegen Kinder und Jugendliche dar, die für viele Realität sind. Zu sehen sind Kinder und Jugendliche, die geschlagen wurden und ein blaues Auge haben, sie zeigen trinkende Eltern oder geritzte Arme. Die neuen Symbole geben Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, dass sie sich öffnen und über erlittene Gewalt kommunizieren können.



Konkrete Beispiele

Beteiligungsrechte junger Menschen inklusiv gewährleisten

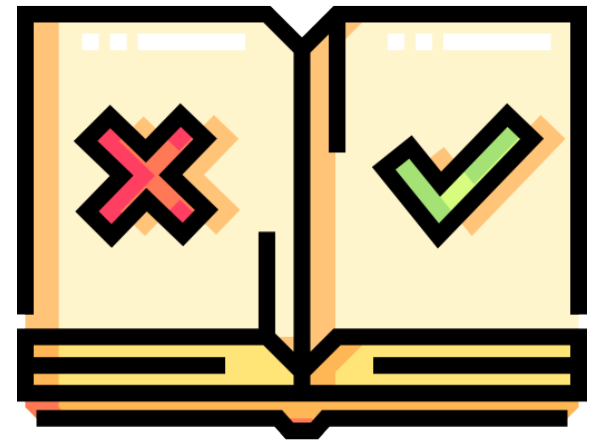
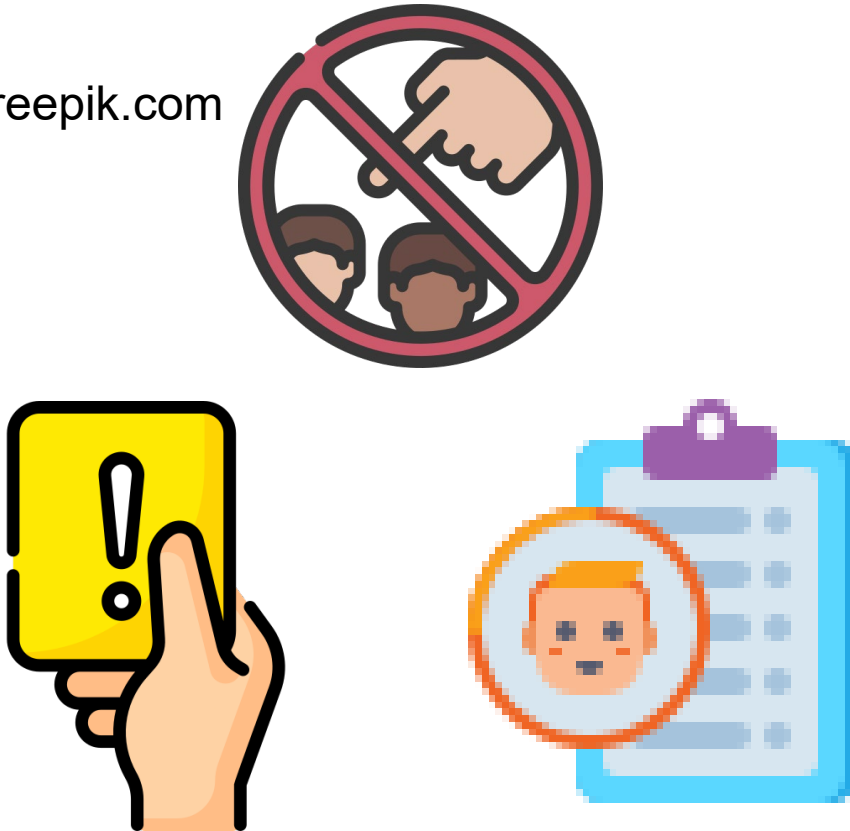


Beteiligung heißt auch Gefährdungen gemeinsam besser verstehen: Risiken entdecken, Risiken gemeinsam einschätzen



Regeln (Dos und Don'ts) mit Icons in der Gruppe visualisieren

www.freepik.com

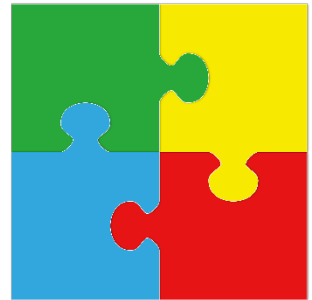


www.flaticon.com

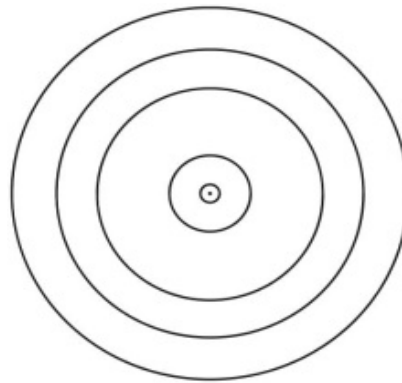
Abstimmungen über Alltagsentscheidungen als strukturelle Beteiligung verankern



Konkrete Beispiele Gefährdungen verstehen



Gefährdungen partizipativ und inklusiv einschätzen

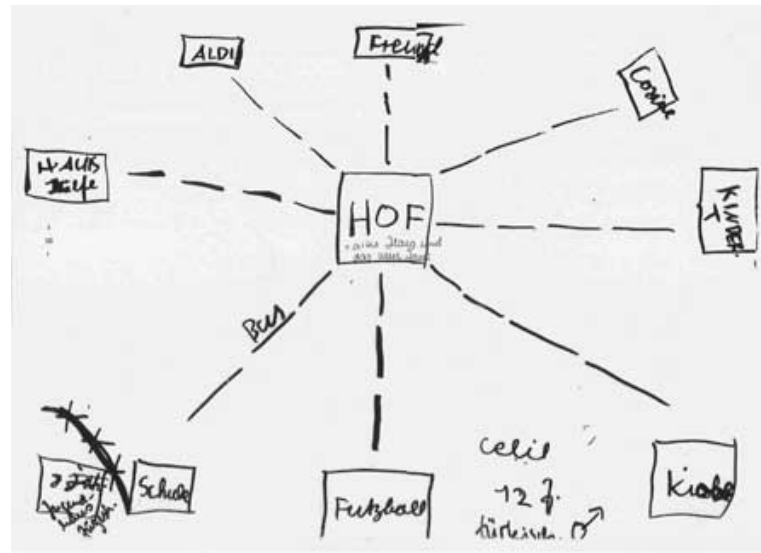


Soziales Atom:

Kinder und Jugendliche malen in ein soziales Atom, wie nah und dicht sie einer anderen Person gegenüber sein möchten. Es geht hier um die Erkundung von Nähe- und Distanzbedürfnissen und die Sensibilisierung für eigene Grenzen und die anderer.

(Wolff/Bawidamann 2017)

Gefährdungen partizipativ und inklusiv einschätzen

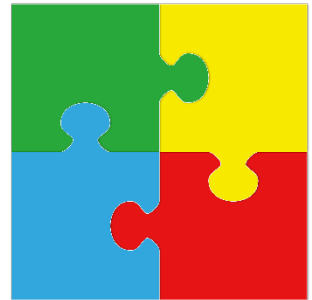


Methodenbeispiel zur Durchführung einer Gefährdungsanalyse mit Kindern (Deinet/Krisch 2003):

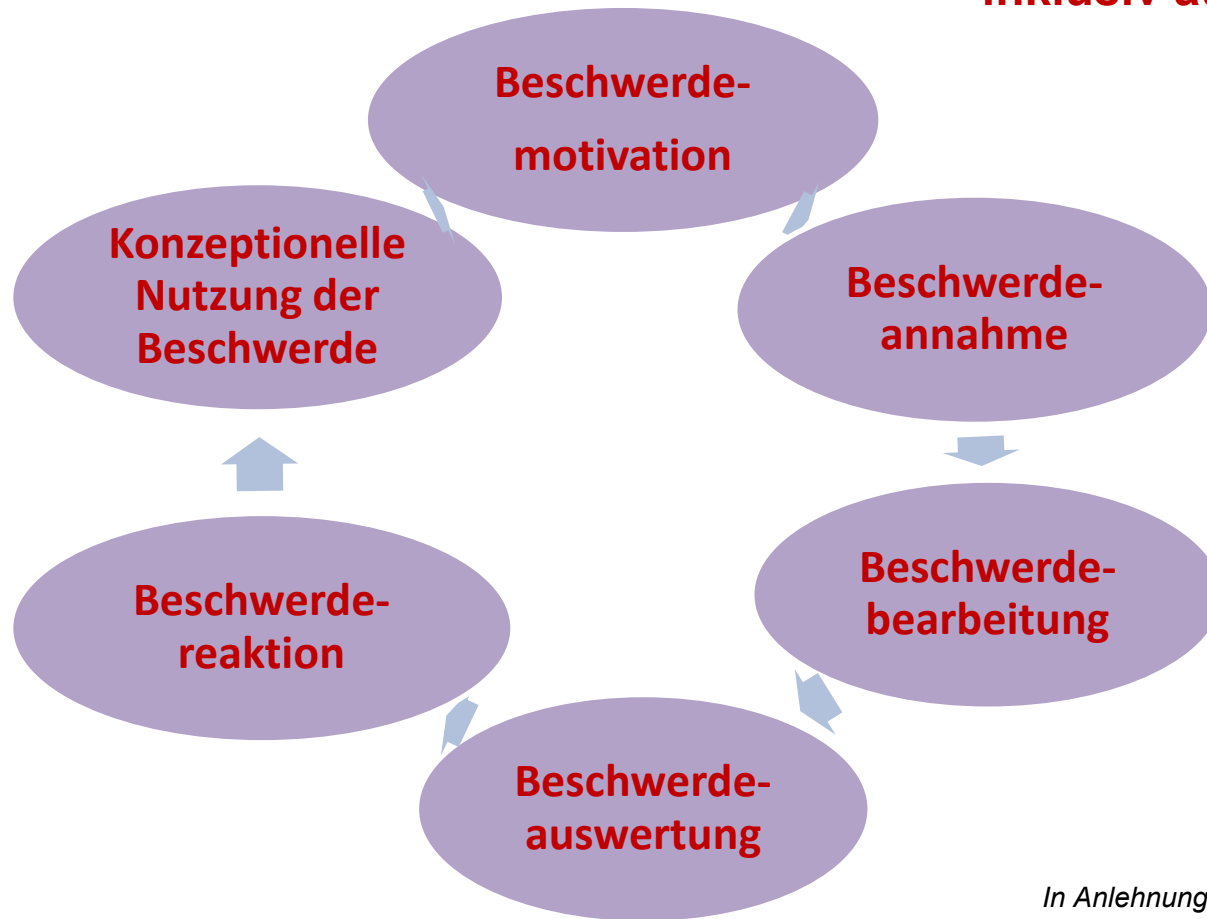
Kinder malen subjektive Landkarten der Einrichtung:
Wo habe ich Angst, wo bin ich unsicher? Was gefällt mir?

Konkrete Beispiele

Beschwerderechte junger Menschen inklusiv gewährleisten



**Alle Schlüsselprozesse eines
Beschwerdeverfahrens
inklusive ausrichten**



In Anlehnung an:

*Strauss, Bernd; Seidel, Wolfgang (2022): Beschwer-
demanagement. München, Wien, S. 90*

Vielfältige Beschwerdewege ermöglichen!

Schriftlich



- Standardisierte Befragungen
- Wandzeitung
- Briefkasten
- Urnen
- Feedbackbogen
- ...



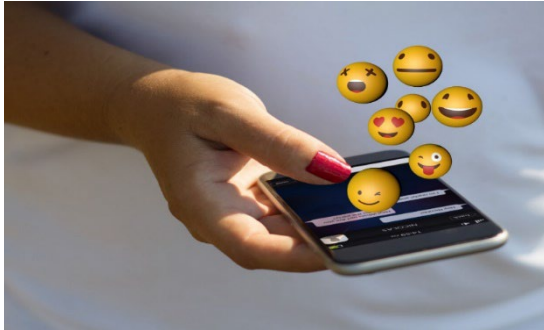
Mündlich

- Person des Vertrauens
- Fürsprecher aus der Gruppe
- Leitungssprechstunde
- ASD-Sprechstunde
- Beauftragte
- „friendly visitors“
- Nottelefon
- ...



Digital

- App
- Online-Feedbackbox
- E-Mail
- ...



Abstimmung via App

Meinungsabfragen im Alltag verankern



Urne mit Kugeln



Moodbox Buttons

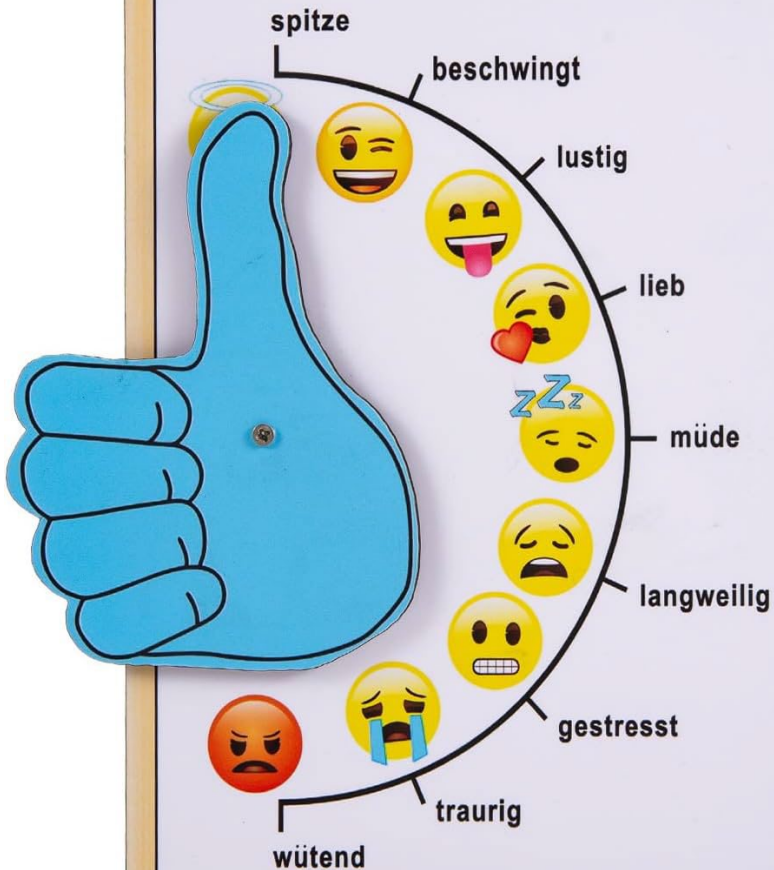


Magnetwand mit Smilies



Beschwerdewand

Ich bin heute:



Gefühlsbarometer:

- ✓ Selbstkompetenzen
- ✓ Sprachfähigkeit
- ✓ Kommunikationsfähigkeit
- ✓ Sozialkompetenzen

Gefühls-Steine

Was fühle ich? Was empfindest du?



www.betzold.de

Disclosure-Bereitschaft von Kindern fördern

Kinder bemalen eigene Steine und lernen dadurch ihre eigene Gefühlswelt und die anderer Kinder kennen. Sie vereinbaren auch nonverbale Zeichen, wenn es ihnen zunächst angenehm ist zu sprechen.

Fazit: Schutzkonzepte als Prozesse verankern

Schutzkonzepte müssen zu Prozessen und Verfahren im Alltag werden und auf die Kompetenzen und Bedürfnisse junger Menschen angepasst werden.





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

mechthild.wolff@haw-landshut.de